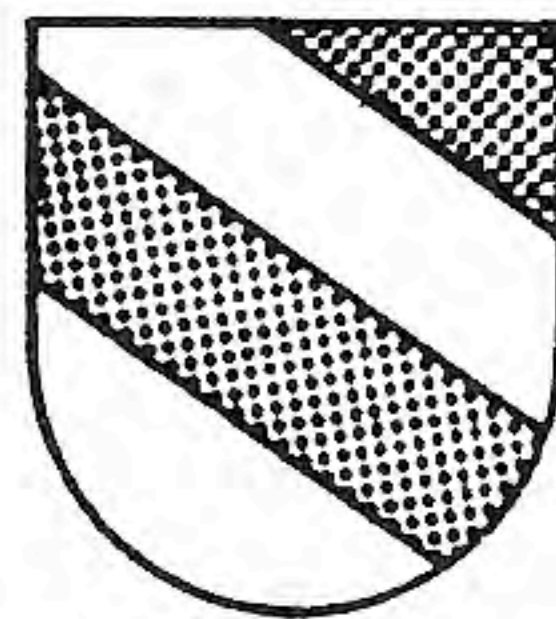


Erscheinungsort: Kritzendorf
Verlagspostamt: 3420 Kritzendorf



UNSER KRITZENDORF

40

An einen Haushalt !

Nr. 4 / 93

P.b.b.

1993 ein Jahr der Veränderungen!

Selten ein Jahr zuvor, das uns auf so vielen Gebieten vor große Aufgaben gestellt hat und zahlreiche Veränderungen an den Tag brachte.

Landtagswahlen, Verpackungsverordnung, wirtschaftliche Probleme in unserem Land aber auch weltweit. All das zu verkraften, verlangt von den Bürgern großes Verständnis, wenn dies auch für das eine oder andere Thema oft sehr schwer fällt.

Im Land Niederösterreich hat die ÖVP das erste Mal seit 1945 die Mehrheit verloren. Es fordert ein Umdenken für die Verantwortlichen, um einen Weg des Gemeinsamen zu suchen. Trotzdem, Landeshauptmann Dr. Pröll ist es gelungen, mit den anderen Parteien eine Regierungsmannschaft zu stellen, die in der Lage ist, die Probleme der Zeit zu meistern. Den wirtschaftlichen Problemen in unserem Land mußte mit Sofortmaßnahmen entgegengewirkt werden,

um größere Schäden zu vermeiden. Daß diese Entscheidung richtig war, zeigt die Entwicklung in Niederösterreich im Vergleich zu anderen Bundesländern, wo das Wachstum wesentlich verringert wurde.

Und wieder einmal hat sich die oftmals totgesagte Sozialpartnerschaft bewährt; ein Miteinander von Arbeitgebern und Arbeitnehmern ermöglicht es in Niederösterreich, in schwierigen Zeiten Lösungsmodelle zu erarbeiten und auch umzusetzen; ein Miteinander nicht nur in Bund und Land, sondern auch in unserer Stadtgemeinde, wo die großen Parteien erkannt haben, daß große Aufgaben nur gemeinsam lösbar sind: Themen wie Statutarstadt, Bezirkshauptmannschaft, Kanalwesen, Wasserversorgung oder ÖAMTC und Wohnbau sind große Aufgaben, die eine Mehrheit brauchen, von der sie getragen und gelöst werden können.

Nachdem in Klosterneuburg ähnliche politische Verhältnisse vorherrschen wie in Niederösterreich, liegt es in der guten Hand von Bürgermeister Dr. Schuh, Mehrheiten zu suchen, die bereit sind, Probleme

unserer Gemeinde zum Wohle der Bürger zu bewältigen. Wie ernst es den Parteien ist, für Klosterneuburg zu arbeiten, wird die Zukunft zeigen.

Ich bin der Überzeugung, daß es in allen politischen Gruppen Kräfte gibt, die das Gewissen über den tagespolitischen Erfolg stellen.

Sicherlich wird man schon heute in Hinblick auf die Gemeinderatswahl 1995 versuchen, die Weichen da und dort in die günstigste Richtung zu stellen. Dies ist das Recht einer jeden Partei. Wichtig ist nur, daß es auch mit der notwendigen Verantwortung getragen wird.

Und so möchte ich das "Jahr der Veränderungen" abschließen mit dem Dank an alle Kritzendorferinnen und Kritzendorfer, die die Arbeit der ÖVP-Mandatare kennen und kritisch verfolgt haben, sie aber auch bei ihrer Arbeit unterstützten; Wir werden uns auch 1994 stets für Kritzendorf, unseren schönen Ort im Donautal, nach besten Wissen und Gewissen einsetzen.

Ein frohes Fest und ein erfolgreiches Jahr 1994 wünschen im Namen der ÖVP Kritzendorf



Helga Aschauer
GR Helga Aschauer

Peter Hascher
GR Peter Hascher

Alfred Schmid
Vzbgm. Alfred Schmid

Franz Resperger
OV Franz Resperger

Präsentation des Klosterneuburg-Buches, Band 2

Am Donnerstag, dem 25. November fand in der Babenbergerhalle die feierliche Präsentation des zweiten Bandes des Klosterneuburg-Buches durch den wissenschaftlichen Leiter, Univ.Prof. DDr. Floridus Röhrig, statt.

Gemeinsam mit Univ.Prof. Dr. Gustav Otruba und Stadtarchivar Mag. Michael Duscher wurde die Geschichte der Katastralgemeinden neu bearbeitet. Den Beitrag über die bewegte Geschichte von Kritzendorf lieferten Dipl.Ing. Raimund Hofbauer und Hofrat Dipl.Ing. Wilhelm Hager. ein Abschnitt von Univ.Prof. Dr. Gustav Otruba ist dem Thema "Gleichklang und Unterschiede der Gemeinden im Verhältnis zur Stadt" gewidmet.

Der Umfang des zweiten Bandes beträgt ca. 410 Seiten, 140 s/w-Illustrationen und eine Farbtafel mit 15 Bildern sowie ein getrennter Index lockern das Gesamtwerk auf, das in einer limitierten Auflage von nur 5.000 Stück erscheint. Zu der Präsentation waren bereits rd. 1.500 Exemplare durch Vorbestellungen verkauft!

Das Klosterneuburg Buch, Band II, kann zum Preis von S 590,- in allen Klosterneuburger und gutsortierten Wiener Buchhandlungen oder direkt beim Verlag Mayer & Comp. gekauft werden. Restexemplare des ersten Bandes sind noch erhältlich!

Ein Schandfleck weniger!

Jahrelang war die Ruine der "Alten Post" (Weberhaus) für uns Kritzendorfer ein Minuspunkt im Ortsbild. Jetzt ist endlich der Schandfleck verschwunden. Zu hoffen ist, daß sich in absehbarer Zeit durch die Errichtung eines neuen Objektes der Platz vor dem Amtshaus wieder harmonisch schließt.

IMPRESSUM:
Herausgeber, Medieninhaber (Verleger), Anschrift der Redaktion und Hersteller: ÖVP-Kritzendorf, Obm. GR Peter Hascher, 3420 Kritzendorf, Hauptstraße 106
Redaktion: GR Peter Hascher und GR Helga Aschauer
Offenlegung: Medieninhaber (Verleger) ÖVP-Kritzendorf, GR Peter Hascher, 3420 Kritzendorf, Hauptstraße 106
Grundlegende Richtung: Information der Kritzendorfer Gemeindebürger.

KLOSTERNEUBURG

Geschichte und Kultur



Band 2 Die Katastralgemeinden

ÖVP sagt unserem Gendarmerieposten ein "Dankeschön"

Sicherheit und Behaglichkeit sind in der letzten Zeit wichtige Elemente unseres Lebens. Die Bedeutung eines besetzten und gut funktionierenden Gendarmerieposten in unserem Ort kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Daß diese Wertschätzung österreichweit hoch anerkannt wird, brachte die ÖVP in einer bundesweiten Aktion zum Ausdruck. So war es für die örtlichen Mandatäre eine Selbstverständlichkeit, ihren Gendarmerieposten zu besuchen und zu danken. Vzbgm. Schmid und GR Hascher sowie OV Resperger überbrachten ein "Dankeschön" des Bundesobmannes der ÖVP, Dr. Busek, verbunden mit einer kleinen Aufmerksamkeit und konnten sich in einem aufschlußreichen Gespräch über die vielfältige Tätigkeit der Beamten informieren.

**ACHTUNG
TERMIN**



DIAVORTRAG VON
DIPL.ING. GERHARD KRÖTLINGER

Die Bucklige Welt

WANDERWEGE, BURGEN, WEHRKIRCHEN
IM
SÜDÖSTL.NÖ

MITTWOCH,
12. JÄNNER 1994
19 UHR

**AMTSHAUS
KRITZENDORF**



Hohe Auszeichnung für Dir. Josef!

Seit vielen Jahren wird der Verein Donauesiedlung Kritzensdorf (im Strandbad) von Dir. Alfred Josef geleitet und gegenüber der Stadtgemeinde bestens vertreten.

Dir. Josef verdanken wir organisierte Hochwasserschädenbeseitigung, gesellschaftliche Feste oder die Formulierung des neuen Pachtvertrages, was für den hohen Gemeinderat Grundlage für die Verleihung des Stadtwappens in Gold war. Bürgermeister Dr. Gottfried Schuh nahm die Ehrung im Rahmen der Festsitzung vor und brachte damit den Dank der Stadtgemeinde Klosterneuburg zum Ausdruck.

Die Redaktion von "Unser Kritzensdorf" möchte dazu herzlich gratulieren.

10. Grenzwanderung der ÖVP Kritzensdorf

Der 26. Oktober, Nationalfeiertag, wurde in den vergangenen Jahren für uns Kritzensdorfer ein Fixtag, die Grenzen unserer Gemeinde in Form einer Wanderung zu begehen und nach dem Rechten zu sehen. Immer mehr Ortsbewohner schließen sich diesem alten Brauch an und marschieren mit. So konnte heuer Ortsparteiobmann Hascher nach einer Festmesse in St. Vitus Bürgermeister Dr. Schuh, Vzbgm. Schmid, GR Aschauer, OV Resperger und Dr. Schober und natürlich eine große Schar Kritzensdorferinnen und Kritzensdorfer begrüßen.

Als besondere Überraschung zeigte sich heuer erstmals unser Pfarrer Dr. Redtenbacher von seiner sportlichen Seite und wollte auch die Grenzen seiner Pfarre kennenlernen. Wie immer versorgte das Gasthaus "Tiefer Keller" die Wanderer mit Speis und Trank. Den Abschluß bildete ein gemütliches Beisammensein im Gasthaus Wurzel-Eisenmann, wo die müden Geher wieder Kraft tanken konnten.

Allen Teilnehmern ein Dankeschön fürs Mitmachen und gleich die Einladung für 1994!



Mülltrennung in unserer Gemeinde!

Die neue Verpackungsverordnung mit ihren Problemen und Feinheiten macht auch vor unserem Ort nicht halt und so müssen wir uns mit diesem Gesetz und der Durchführung vertraut machen. Wir wollen doch nicht als "Mistkerle" der Nation dastehen. Die bisherige Mülltrennung funktionierte schon recht gut. Vorweg danke!

Durch die neue Verordnung muß aber noch mehr gesammelt und getrennt werden, was uns alle vor neue Aufgaben stellt. Die Bitte der Stadtverwaltung richtet sich an Sie, die aufgestellten Sammelbehälter entsprechend ihrer Kennzeichnung zu benützen und damit die Entsorgung des Gesammelten zu erleichtern. Müllvermeiden ist das Beste, Mülltrennung ist ebenso wichtig. Durch Ihre Mithilfe konnte der Müllberg der Stadt um einen hohen Prozentsatz vermindert und Kosten gespart werden. Diese sind auch Ihre Steuergelder!

Zusätzlich ist noch die Sammelstelle (Recyclingplatz) in der Inkustraße (Klosterneuburg, Schüttau) zu nennen, wo Sie auch Problemstoffe und alle anderen Müllarten zur Entsorgung bringen können.

Nochmals danke und haben Sie Verständnis, wenn in den ersten Monaten der Verpackungsmüll-Sammlung noch nicht alles so funktioniert, wie wir es uns wünschen!



Die Redaktion von

**UNSER
KRITZENDORF**

bedankt sich bei ihren Lesern für das Interesse, die rege Mitarbeit und die zahlreichen Spenden im abgelaufenen Jahr.

Überdies wünschen wir Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.



**ACHTUNG
TERMIN**



DIAVORTRAG VON
MAG. DIETHMAR SCHÖNHART

Der PELOPONNES

GRIECHENTEMPEL UND
KREUZRITTERBURGEN

MITTWOCH,
15. DEZ. 1993,
19 UHR

**AMTSHAUS
KRITZENDORF**



Ihr A & O Kaufmann Peter Hascher

wünscht

**"Frohe Feiertage" und
ein "Prosit 1994"**

Für Ihren Festtagstisch haben wir vorbereitet:

**frische Karpfen, Kabeljaufilet,
Lachs, Geflügel,**

**Aufschnitt, Käsespezialitäten,
Weine, etc.**



bezahlte Einschaltung